

Frühlingsausfahrt 2010

**Missian: Südtirol und Dolomiten
vom 13 - 16. Juni 2010**

Sonntag 13. Juni

Wir treffen uns gleich nach der schweizer Grenze zu einem gemeinsamen Frühstück. Anschliessend fahren wir über die Berge nach Missian ins Hotel Schloss Korb wo wir mit einem Apéro empfangen werden.



Am Abend erwartet uns ein Gala-Dinner in der Schloss-Veranda.

Montag 14. Juni

Nach dem reichhaltigen Frühstück machen wir uns auf eine grössere Dolomitenrundfahrt. Wir fahren ins wildromantische Eggental, vorbei am schönen Rosengarten. Am Karersee, einem der schönsten Bergseen überhaupt, machen wir einen kurzen Halt.



Am späteren Nachmittag sind wir zurück im Hotel, wo es gleich weitergeht mit einer Führung durch den Weinbunker. Selbstverständlich dürfen wir auch ein wenig von den verschiedenen Weinen kosten.



Nach der Degustation werden wir dann im Hotel das Abendessen geniessen.



Dienstag, 15. Juni

Am Morgen stärken wir uns wieder mit einem umfangreichen Frühstück. Anschliessend starten wir die Motoren und machen eine kleine Ausfahrt. Wir werden früh genug zurück sein, damit wir noch Zeit für individuelle Wünsche haben. So kann man dann entweder gemütlich auf der Terasse ein Gläschen trinken, im Hallenbad schwimmen oder auch die Umgebung etwas erkunden.



Mittelalterliches Burggelage

Etwa um 18 Uhr machen wir uns dann auf einen kleinen Spaziergang durch einen Buschwald zur Burgruine Boymont. Dort werden wir von einer mittelalterlichen Musikgruppe erwartet und vom Schlosswirt mit einem Glas Wein empfangen.

Der Zeremonienmeister wird uns dann in die Tischsitten einweisen.

Es wird dann ein 5-Gang Menü aufgetragen und teilweise müssen wir die mittelalterlich aufgetragenen Speisen selber an der Feuerstelle abholen.

Nach dem Gelage werden wir mit Fackellicht zurück zum Hotel spazieren.

Mittwoch, 16. Juni

Nach dem Frühstück ist der offizielle Teil der Frühlingsausfahrt beendet.

Jeder kann dann selber entscheiden, ob er sich schon auf den Heimweg machen will, nochmals durch die Dolomiten fahren möchte, oder allenfalls noch nach Meran fährt.